

## SICHERHEITSDATENBLATT

eco-fix / Cigall / Universal Imprägnierspray  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert.  
VERORDNUNG (EU) Nr. 2015/830 DER KOMMISSION vom 28. Mai 2015.

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktname** eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendungen** Imprägniermittel.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Es sind keine spezifischen Anwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**1.3.1. Lieferant** ECCO GMBH  
Raiffeisenstrasse B. D- 26160 Bad Zwischenahn  
Tel: +49 (0) 4403 997 111  
Fax: +49 (0) 4403 997 120  
info@eccogmbh.de

**1.3.2. Verantwortlich für das Datenblatt:** **DIAMO KOZMETİK SAN İÇ VE DIŞ TIC.LTD.ŞTİ.**  
29 Ekim Mah. 9231 Sok No: 3/1  
Torballı - Izmir  
Turkey  
Tel : +90 - 232-853 92 92  
Fax : +90 - 232- 853 96 76  
info@diamocosmetic.com

#### 1.4. Notrufnummer

**Notruftelefon** Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten  
Telefon: +49-4403-9971-0 (8:30 – 16:30)  
Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen  
Telefon: +49 761 19240 (Deutschland)  
Telefon: +43 1 406 43 43 (Österreich)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Klassifizierung (EG 1272/2008)

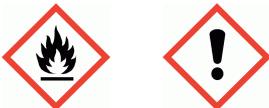
**Physikalische Gefahren** Aerosol 1 - H222, H229

**Gesundheitsgefahren** STOT SE 3 - H336

**Umweltgefahren** Nicht Einstuft

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Piktogramm



**Signalwort** Gefahr

**Gefahrenhinweise** H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
 P260 Aerosol nicht einatmen.  
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
 P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.  
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
 P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

### Zusätzliche Angaben zur Kennzeichnung

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### Enthält

N-butyl acetate, Hydrocarbons, C9-C12, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, aromatics (2-25%)

### Hinweise zur Kennzeichnung

"Vorsicht! Unbedingt beachten! Gesundheitsschäden durch Einatmen möglich! Nur im Freien oder bei guter Belüftung verwenden! Nur wenige Sekunden sprühen! Großflächige Leder- und Textilerzeugnisse nur im Freien besprühen und gut ablüften lassen! Von Kindern fernhalten!"

### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

<b>N-butyl acetate</b>	<b>25-40%</b>
CAS-Nummer: 123-86-4	EG-Nummer: 204-658-1
<b>Klassifizierung</b>	
Flam. Liq. 3 - H226	
STOT SE 3 - H336	
<b>Propane</b>	<b>10-30%</b>
CAS-Nummer: 74-98-6	EG-Nummer: 200-827-9
<b>Klassifizierung</b>	
Flam. Gas 1 - H220	
<b>Butane</b>	<b>10-30%</b>
CAS-Nummer: 106-97-8	EG-Nummer: 203-448-7
<b>Klassifizierung</b>	
Flam. Gas 1 - H220	
Press. Gas (Comp.) - H280	

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

<b>Isobutane</b>	<b>10-20%</b>
CAS-Nummer: 75-28-5	EG-Nummer: 200-857-2
<b>Klassifizierung</b>	
Flam. Gas 1 - H220	
Press. Gas (Comp.) - H280	
<b>Hydrocarbons, C9-C12, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, aromatics (2-25%)</b>	<b>&lt;2.5%</b>
CAS-Nummer: 1174921-79-9	
<b>Klassifizierung</b>	
Flam. Liq. 3 - H226	
STOT SE 3 - H336	
Asp. Tox. 1 - H304	
Aquatic Chronic 2 - H411	
<b>Xylene</b>	<b>&lt;1%</b>
CAS-Nummer: 1330-20-7	EG-Nummer: 215-535-7
<b>Klassifizierung</b>	
Flam. Liq. 3 - H226	
Acute Tox. 4 - H312	
Acute Tox. 4 - H332	
Skin Irrit. 2 - H315	
Eye Irrit. 2 - H319	
STOT SE 3 - H335	
STOT RE 2 - H373	
<b>2-methylpentane-2,4-diol</b>	<b>&lt;1%</b>
CAS-Nummer: 107-41-5	EG-Nummer: 203-489-0
<b>Klassifizierung</b>	
Skin Irrit. 2 - H315	
Eye Irrit. 2 - H319	
<b>ethylbenzene</b>	<b>&lt;1%</b>
CAS-Nummer: 100-41-4	EG-Nummer: 202-849-4
<b>Klassifizierung</b>	
Flam. Liq. 2 - H225	
Acute Tox. 4 - H332	
STOT RE 2 - H373	
Asp. Tox. 1 - H304	

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Einatmen</b>	Betroffene Person umgehend an die frische Luft bringen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Bei starken oder anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Hautkontakt</b>	Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Augenkontakt</b>	Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Einatmen</b>	Kopfschmerzen.
<b>Verschlucken</b>	Übelkeit, Erbrechen.
<b>Hautkontakt</b>	Rötung. Kann schwach reizend wirken auf Haut.
<b>Augenkontakt</b>	Kann vorübergehende Augenreizung verursachen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

<b>Anmerkungen für den Arzt</b>	Symptomatisch behandeln.
---------------------------------	--------------------------

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Trockenchemikalien, Sand, Dolomit usw. Sprühwasser, Schaum, Trockenpulver oder Kohlendioxid.
------------------------------	--

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

<b>Spezielle Gefahren</b>	Berstende Aerosolbehälter können infolge eines Brandes mit hoher Geschwindigkeit angetrieben werden. Behälter können bei Erhitzen stark bersten oder explodieren, aufgrund eines übermäßigen Druckaufbaus.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Gesundheitsschädliche Gase oder Dämpfe.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

<b>Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung</b>	Behälter in der Nähe des Feuers sind zu entfernen oder mit Wasser zu kühlen. Wasser verwenden, um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen und die Dämpfe zu verteilen. Gefahrenzone sofort verlassen. Ablaufwasser durch Eindämmen unter Kontrolle halten und fern von Kanalisation und Wasserläufen halten.
<b>Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer</b>	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

<b>Persönliche Vorsorgemaßnahmen</b>	Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschriebene Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
--------------------------------------	---

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder auf den Boden gelangen lassen.
------------------------------	--

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Methoden zur Reinigung** Von allen Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem. Für ausreichende Belüftung sorgen. Berührung der des ausgelaufenen Materials oder der undichten Behälter mit Wasser ist zu vermeiden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte** Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Siehe Abschnitt 11 für weitere Details zu den Gesundheitsgefahren. Siehe Kapitel 12 zu weiteren Informationen über Umweltgefahren. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Schutzmaßnahmen bei der Verwendung** Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Beim Sprühen in eine offene Flamme oder auf ein glühendes Material können sich die Sprühdämpfe entzünden. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung ist zu vermeiden. Aerosol nicht einatmen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

**Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen** Kontaminierte Haut sofort waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Schutzmaßnahmen zu der Lagerung** In einem dicht verschlossenen Originalbehälter an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Tierfutter lagern. Unter normalen Gebrauchsbedingungen und bei normaler Lagerung, ist ein Verschütten bei Aerosolbehältern unwahrscheinlich Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Druckbehälter keinen hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. Wenn Spraydosen geborsten sind, ist Vorsicht geboten wegen des raschen Austrittes von unter Druck stehendem Inhalt und Treibmittel. Berstende Aerosolbehälter können infolge eines Brandes mit hoher Geschwindigkeit angetrieben werden.

**Lagerklasse(n)** Lagerung entzündbarer Druckgase.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en)** Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben. Imprägnierungsmittel in Aerosolpackungen für Leder- und Textilerzeugnisse, die für den häuslichen Bedarf bestimmt sind, ausgenommen solche, die Schäume erzeugen.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

##### **N-butyl acetate**

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 62 ppm 300 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 124 ppm 600 mg/m<sup>3</sup>

Y, Kat I, AGS

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

### Propane

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 1000 ppm 1800 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 4000 ppm 7200 mg/m<sup>3</sup>

Kat II, DFG

### Butane

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): 600 ppm 1450 mg/m<sup>3</sup>

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 1000 ppm 2400 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): 750 ppm 1810 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 4000 ppm 9600 mg/m<sup>3</sup>

Kat II, DFG

### Isobutane

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 1000 ppm 2400 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 4000 ppm 9600 mg/m<sup>3</sup>

Kat II, DFG

### Xylene

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 100 ppm 440 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 200 ppm 880 mg/m<sup>3</sup>

H, Kat II, DFG, EU

### 2-methylpentane-2,4-diol

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): 10 ppm 49 mg/m<sup>3</sup>

### ethylbenzene

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 20 ppm 88 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 40 ppm 176 mg/m<sup>3</sup>

H, Y, Kat II, DFG

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.

H = Hautresorptiv.

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe.

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt).

### N-butyl acetate (CAS: 123-86-4)

#### DNEL

Arbeiter - Inhalation; Akut Systemische Wirkungen: 960 mg/m<sup>3</sup>

Arbeiter - Inhalation; Akut Lokale Wirkungen: 960 mg/m<sup>3</sup>

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 480 mg/m<sup>3</sup>

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 480 mg/m<sup>3</sup>

Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 7 mg/kg KG/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 3.4 mg/kg KG/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 12 mg/m<sup>3</sup>

Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 3.4 mg/kg KG/Tag

Verbraucher - Inhalation; Akut Systemische Wirkungen: 860 mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher - Inhalation; Akut Lokale Wirkungen: 860 mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 102 mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 102 mg/m<sup>3</sup>

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

<b>PNEC</b>	- Süßwasser; 0,18 mg/l
	- Meerwasser; 0,018 mg/l
	- Intermittierende Freisetzung; 0,36
	- Sediment (Süßwasser); 0,981 mg/kg KG/Tag
	- Sediment (Meerwasser); 0,0981 mg/kg KG/Tag
	- Erde; 0,0903 mg/kg KG/Tag
	- Kläranlage; 35,6 mg/l

### Xylene (CAS: 1330-20-7)

<b>DNEL</b>	Arbeiter - Inhalation; Kurzfristig : 442 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeiter - Inhalation; Kurzfristig : 289 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeiter - Inhalation; Langfristig : 77 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeiter - Inhalation; Langfristig : 221 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeiter - Dermal; Langfristig : 3182 mg/kg KG/Tag
	Arbeiter - Dermal; Langfristig : 180 mg/kg KG/Tag
<b>PNEC</b>	- Süßwasser; 0.327 mg/l
	- Meerwasser; 0.327 mg/l
	- Sediment (Süßwasser); 12.46 mg/kg
	- Sediment (Meerwasser); 12.46 mg/kg
	- Erde; 2.31 mg/kg
	- Kläranlage; 6.58 mg/l

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

<b>Geeignete technische Steuerungseinrichtungen</b>	Für ausreichende Belüftung sorgen.
<b>Augen-/ Gesichtsschutz</b>	Bei normaler Anwendung ist kein besonderer Augenschutz erforderlich.
<b>Handschutz</b>	Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet. Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Zum Schutz der Hände vor Chemikalien sind Schutzhandschuhe zu verwenden, die der Europäischen Norm EN 374 entsprechen. Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: Nitrilkautschuk. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden.
<b>Anderer Haut- und Körperschutz</b>	Geeignete Kleidung tragen, um wiederholten oder lang anhaltenden Hautkontakt zu vermeiden.
<b>Hygienemaßnahmen</b>	Nach Handhabung Hände gründlich waschen. Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und der Toilettennutzung waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
<b>Atemschutzmittel</b>	Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.
<b>Umweltschutzkontrollmaßnahmen</b>	Rückstände und leere Behälter sind als gefährlicher Abfall einzustufen gemäß den lokalen und nationalen Bestimmungen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Erscheinung</b>	Aerosol.
<b>Farbe</b>	Farblos.
<b>Geruch</b>	Charakteristisch.
<b>Geruchsschwelle</b>	Keine Informationen verfügbar.

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

<b>pH</b>	Nicht verfügbar.
<b>Schmelzpunkt</b>	Nicht verfügbar.
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	<35°C @ 760 mm Hg
<b>Flammpunkt</b>	<23°C Geschlossener Tiegel.
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Schüttdichte</b>	Nicht anwendbar.
<b>Löslichkeit/-en</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Nicht verfügbar.
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Viskosität</b>	Nicht anwendbar.
<b>Explosionsverhalten</b>	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.

### 9.2. Sonstige Angaben

<b>Flüchtige organische Komponenten</b>	Dieses Produkt hat einen Maximalgehalt an VOC von >95 %.
---	--

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

<b>Reaktivität</b>	Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.
--------------------	--

### 10.2. Chemische Stabilität

<b>Stabilität</b>	Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
-------------------	--

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Tritt nicht auf.
--	------------------

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

<b>Unverträgliche Bedingungen</b>	Druckbehälter keinen hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
-----------------------------------	---

### 10.5. Unverträgliche Materialien

<b>Unverträgliche Materialien</b>	Starke Oxidationsmittel. Starke Alkalien.
-----------------------------------	---

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Zersetzung bei Umgebungstemperatur kann zu folgenden Zersetzungsprodukten führen: Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). Kohlenmonoxid (CO).
--	--

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität - oral

<b>Anmerkungen (oral LD<sub>50</sub>)</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
---	---

#### Akute Toxizität - dermal

<b>Anmerkungen (dermal LD<sub>50</sub>)</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
---	---

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

### Akute Toxizität - inhalativ

**Anmerkungen (Inhalation LC<sub>50</sub>)** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. LC50 -4h, mist >5 mg/l, Inhalation,

### Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

**Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Tierdaten** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

**Starke Augenverätzung/-reizung** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Atemwegssensibilisierung

**Atemwegssensibilisierung** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Hautsensibilisierung

**Hautsensibilisierung** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Keimzellen-Mutagenität

**Genotoxizität - in vitro** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Kanzerogenität

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### IARC Karzinogenität

Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgelistet oder freigestellt.

### Reproduktionstoxizität

**Reproduktionstoxizität - Fertilität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität - Entwicklung** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

**STOT - einmalige Exposition** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

**STOT -wiederholte Exposition** Nicht eingestuft als zielorgantoxisch nach wiederholter Exposition.

### Aspirationsgefahr

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Einatmen

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Das Produkt enthält organische Lösungsmittel.

### Verschlucken

Kann beim Verschlucken gesundheitsschädlich sein.

### Hautkontakt

Kann schwach reizend wirken auf Haut. Kann durch die Haut absorbiert werden.

### Augenkontakt

Kann schwach reizend wirken auf Augen.

### Expositionsweg

Inhalation

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

### Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

#### N-butyl acetate

##### Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD<sub>50</sub>) LD<sub>50</sub> 10.760 mg/kg, Oral, Ratte

##### Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD<sub>50</sub>) LD<sub>50</sub> > 14.112 mg/kg, Dermal, Kaninchen

##### Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC<sub>50</sub>) LC<sub>50</sub> 21 mg/l, Inhalation, Ratte

#### Propane

##### Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC<sub>50</sub>) 15 min, >800000 ppm, Inhalation, Ratte

#### Butane

##### Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC<sub>50</sub>) 15 min, >800000 ppm, Inhalation, Ratte

#### Isobutane

##### Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC<sub>50</sub>) 15 min, 570000 ppm, Inhalation, Ratte

#### Xylene

##### Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD<sub>50</sub> mg/kg) 3.523,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 3.523,0

##### Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD<sub>50</sub> mg/kg) 1.700,0

Spezies Kaninchen

Anmerkungen (dermal LD<sub>50</sub>) 4350 mg/kg, Dermal, Ratte LD<sub>50</sub> 12126 mg/kg, Dermal, Kaninchen Herkunft: Europäische Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>

Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 1.700,0

##### Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität (LC<sub>50</sub> Gase ppmV) 6.700,0

Spezies Ratte

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

<b>Akute Inhalationstoxizität (LC<sub>50</sub> Dämpfe mg/l)</b>	260,0
<b>Spezies</b>	Ratte
<b>Anmerkungen (Inhalation LC<sub>50</sub>)</b>	26 mg/l, Inhalation, Ratte
<b>Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Gase ppmV)</b>	6.700,0
<b>Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l)</b>	260,0
<b><u>Kanzerogenität</u></b>	
<b>IARC Karzinogenität</b>	IARC Gruppe 3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen.

### ethylbenzene

#### Akute Toxizität - oral

**Anmerkungen (oral LD<sub>50</sub>)** LD<sub>50</sub> 3500 mg/kg, Oral, Ratte

#### Akute Toxizität - dermal

**Anmerkungen (dermal LD<sub>50</sub>)** LD<sub>50</sub> >5000 mg/kg, Dermal, Kaninchen

#### Akute Toxizität - inhalativ

**Akute Inhalationstoxizität (LC<sub>50</sub> Dämpfe mg/l)** 178,0

**Spezies** Ratte

**Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l)** 178,0

#### Kanzerogenität

**IARC Karzinogenität** IARC Gruppe 2B: möglicherweise karzinogen für Menschen.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**Ökotoxizität** Wird nicht als umweltgefährlich angesehen.

#### 12.1. Toxizität

**Toxizität** Nicht verfügbar.

#### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

### N-butyl acetate

#### Akute aquatische Toxizität

**Akute Toxizität - Fisch** LC<sub>50</sub>, 96 Stunde: 18 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)  
LC<sub>50</sub>, 96 Stunde: 62 mg/l, Leuciscus idus (Goldorfe)

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

**Akute Toxizität -  
Wirbellose Wassertiere** EC<sub>50</sub>, 24 Stunde: 72.8 mg/l, Daphnia magna

**Akute Toxizität -  
Wasserpflanzen** EC<sub>50</sub>, 72 Stunde: 674.7 mg/l, Scenedesmus subspicatus  
ErC50, 72 Stunde: 675 mg/l, Desmodesmus subspicatus

### ethylbenzene

#### Akute aquatische Toxizität

**Akute Toxizität - Fisch** LC<sub>50</sub>, 96 Stunde: 275 mg/l, Cyprinodon variegatus (Schafskopf-Elritze)

LC<sub>50</sub>, 96 Stunde: 42.3 - 48.5 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)

LC<sub>50</sub>, 96 Stunde: 97,1 mg/l, Poecilia reticulata (Guppy)

**Akute Toxizität -  
Wasserpflanzen** EC<sub>50</sub>, 72 Stunde: 4,6 mg/l,

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit** Wird als leicht biologisch abbaubar erachtet.

#### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

##### N-butyl acetate

**Persistenz und  
Abbaubarkeit** Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

##### ethylbenzene

**Persistenz und  
Abbaubarkeit** Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotential** Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der als bioakkumulativ betrachtet werden kann.

#### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

##### N-butyl acetate

**Verteilungskoeffizient** log Pow: 2,3

**Biokonzentrationsfaktor  
(BCF)** 15

##### Propane

**Bioakkumulationspotential** log Pow: 2,89,

##### ethylbenzene

**Verteilungskoeffizient** log Pow: 3,6 Low potential.

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität** Es liegen keine Daten vor.

### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

#### ethylbenzene

**Adsorptions-  
/Desorptionskoeffizient** - Log Koc: 3,12 @ -°C

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen** Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen** Keine bekannt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Allgemeine Information** Beim Umgang mit Reststoffen müssen die für die Handhabung des Produktes erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigt werden. Behälter nicht anstechen oder verbrennen, auch wenn sie leer sind.

**Entsorgungsmethoden** Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten und damit potenziell gefährlich sein.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

<b>UN Nr. (ADR/RID)</b>	1950
<b>UN Nr. (IMDG)</b>	1950
<b>UN Nr. (ICAO)</b>	1950
<b>UN Nr. (ADN)</b>	1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Richtiger technischer Name (ADR/RID)** AEROSOLS, flammable

**Richtiger technischer Name (IMDG)** AEROSOLS, flammable

**Richtiger technischer Name (ICAO)** AEROSOLS, flammable

**Richtiger technischer Name (ADN)** AEROSOLS, flammable

### 14.3. Transportgefahrenklassen

<b>ADR/RID Klasse</b>	2.1
<b>ADR/RID Klassifizierungscode</b>	5F
<b>ADR/RID Gefahrzettel</b>	2.1
<b>IMDG Klasse</b>	2.1

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

ICAO-Klasse/-Unterklasse 2.1

ADN Klasse 2.1

Transportzettel



### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID Verpackungsgruppe None

IMDG Verpackungsgruppe None

ICAO Verpackungsgruppe None

ADN Verpackungsgruppe None

### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS F-D, S-U

ADR Transport Kategorie 2

Tunnelbeschränkungscode (D)

Begrenzte Mengen 1 L

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport  
entsprechend Annex II von  
MARPOL 73/78 und dem  
IBC-Code Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Gesetzgebung**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.  
 VERORDNUNG (EU) Nr. 453/2010 DER KOMMISSION vom 20. Mai 2010.  
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).  
 Richtlinie des Rates vom 20. Mai 1975 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Aerosolpackungen (75/324/EWG) (in der geänderten Fassung).  
 Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien (in der geänderten Fassung).

**Wassergefährdungsklassifizierung** WGK 1

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

<b>Abkürzungen und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden</b>	<p>CAS: Chemical Abstracts Service.</p> <p>ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.</p> <p>ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.</p> <p>IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.</p> <p>IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.</p> <p>ICAO: Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr.</p> <p>DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung.</p> <p>PNEC: abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en).</p> <p>LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.</p> <p>EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.</p> <p>LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).</p> <p>PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.</p> <p>vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.</p> <p>BCF: Biokonzentrationsfaktor.</p>
<b>Abkürzungen und Akronyme für die Einstufung</b>	<p>Aerosol = Aerosol</p> <p>Flam. Liq. = Entzündbare Flüssigkeit</p> <p>STOT SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</p> <p>STOT RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität wiederholte Exposition)</p> <p>Asp. Tox. = Aspirationsgefahr</p> <p>Aquatic Chronic = Chronisch Gewässergefährdend</p> <p>Acute Tox. = Akute Toxizität</p> <p>Skin Irrit. = Reizwirkung auf die Haut</p>
<b>Einstufungsverfahren gemäß Verordnung (EG) 1972/2008</b>	Aerosol 1 - H222, H229: Expertenurteil.
<b>Änderungsgründe</b>	Dies ist die erste Ausgabe.
<b>Erstellt durch</b>	Bülent Özdemir / CRAD gbf@crad.com.tr
<b>Änderungsdatum</b>	22.10.2018
<b>Änderung</b>	0.1
<b>Ersetzt Datum</b>	05.12.2016
<b>Sicherheitsdatenblattnummer</b>	6563

## eco-fix/Cigall/Universal Imprägnierspray

**Volltext der Gefahrenhinweise**

- H220 Extrem entzündbares Gas.
- H222 Extrem entzündbares Aerosol.
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H373 Kann die Organe schädigen (Hörorgane) bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H373 Kann die Organe schädigen (Herz & kardiovaskuläres System, Leber) bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.